Amtl. Bekanntmachungen.

Die amtlichen Bekanntmachungen rühren, soweit sie uns nicht von den Behörden unmittelbar zugestellt werden, den Amtsblättern entnommen.

Landwirte.

Freitag, 10. Nov. 1916, v. vorm. 1/4 9 Uhr b. nachm. 4 Uhr
Sonnabend, 11. Nov. 1916, „ „ „ „ „ „ „ „
Sonntag, 12. Nov. 1916, „ „ 11 „ „ „ „ „
findet in **Aue auf dem städtischen Schlachthofe**

Verkauf von ca. 218 Stück Rindern

(echt Simmenthaler Rasse, 117 tragende Kühe, 24 milchende Kühe, 38 tragende Rinder, 43 unträchtige Rinder, 1 Bulle) an die Landwirte des hiesigen Bezirks statt.

Es handelt sich um erstklassiges Zuchtvieh, das in hervorragender Weise zur Blutauffrischung und Zuchtaufbesserung geeignet ist.

Personen aus verseuchten oder seuchenverdächtigen Grundstücken und Ortschaften ist der Zutritt strengstens verboten.

Schwarzenberg, am 7. November 1916.

Der Bezirksverband der Königlichen Amtshauptmannschaft Schwarzenberg.
Amtshauptmann Dr. Wimmer.

In **Neustädtel** ist bei einem Hunde **Tollwut** festgestellt worden.

Es wird deshalb für die Stadtgemeinden **Aue, Eibenstock, Lößnitz, Neustädtel und Schneeberg**, sowie für die Landgemeinden **Lindenau, Griesbach, Oberschlema, Niederschlema, Alberoda, Niederalfalter, Bitterdorf, Grüna, Neudörfel, Auerhammer, Niederpfannenstiel, Oberpfannenstiel, Bernsbach, Lauter, Neuwelt, Albernau, Bockau, Burkhardtsgrün, Gosa, Blauenthal, Wolfsgrün, Muldenhammer, Reidhardtsthal, Ober- und Unterstützengrün, Hundshübel, Vermuthsgrün (Jägerhaus)** und für die Gutsbezirke **Albernau, Alberoda, Blauenthal, Poppenwald, Klösterlein, Blaufarbenwerk Oberschlema, Schindlerswerk**, der Staatsforstreviere **Bockau, Eibenstock, Hundshübel, Lauter und Gosa**

bis zum 10. Februar 1917

die Festlegung (Ankettung oder Einsperrung) aller Hunde angeordnet.

Es sind nachstehende Bestimmungen genau zu beachten:

1. Sämtliche Hunde sind festzulegen oder so einzusperren, daß fremde Hunde mit ihnen nicht in Berührung kommen. Der Festlegung gleichzuachten ist das Führen der mit einem sicheren Maulkorbe versehenen Hunde an der Leine. Als Freiumherlaufen gilt auch der Aufenthalt der Hunde in unfriedigten oder geschlossenen Räumen, die fremden Hunden zugänglich sind.
2. Die Benutzung der Hunde zum Ziehen, ist unter der Bedingung gestattet, daß sie fest angeschirrt, mit einem sicheren Maulkorbe versehen und außer der Zeit des Gebrauches festgelegt werden.
3. Die Verwendung von Jagdhunden bei der Jagd ist unter der Bedingung gestattet, daß die Hunde außer der Zeit des Gebrauches (Jagdhunde außerhalb des Jagdreviers) festgelegt oder mit einem sicheren Maulkorbe versehen an der Leine geführt werden.
4. Aus dem Sperrbezirke dürfen Hunde ohne ortspolizeiliche Erlaubnis, der eine tierärztliche Untersuchung der Hunde vorauszugehen hat, nicht ausgeführt werden.
5. Ueber die Herkunft und den Verbleib fremde verdächtig erscheinender Hunde, sowie über etwa Bißverletzungen durch wutkranke oder verdächtige Tiere ist umgehend an die Königliche Amtshauptmannschaft bez. an den Stadtrat Anzeige erstatten.

Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Vorschriften werden, soweit nicht eine höhere Strafe bewirkt ist, mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft.

Die Königliche Amtshauptmannschaft Schwarzenberg und die Stadträte zu Aue, Eibenstock, Lößnitz, Neustädtel und Schneeberg, den 8. November 1916.

Aue. Fleischverkauf.

Sonnabend, den 11. November 1916

beträgt die zum Verkauf kommende sichergestellte Fleischmenge für die Person über 6 Jahre 150 Gramm, für solche unter 6 Jahren 75 Gramm.

In der Zeit von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags darf nur die sichergestellte Fleischmenge und nur **gegen gleichzeitige Abgabe des Abschnittes Q der grünen Warenkarte** verkauft werden. Der Preis des Fleisches beträgt für ein Pfund:

Rindfleisch	2.50 Mk.
Schweinefleisch	2.10 „
Schöpsenfleisch	3.50 „
Kalbfleisch von eingeführten Kälbern	2.60 „
Kalbfleisch von Landkälbern	1.80 „

Das Fleisch von Landkälbern führen die Fleischmeister Voigt, Günther, Flügel und Reinhold.

Aue, den 10. November 1916. **Der Rat der Stadt.**

Den Heldentod erlitt in der Nacht vom 3. zum 4. November, seinem 21. Geburtstage, mein innigstgeliebter Sohn, unser lieber Bruder, Schwager, Onkel und Bräutigam

Otto Johannes Hilbert

Soldat des Inf.-Regts. 105, 8. Komp.

In tiefstem Schmerze

Agnes verw. Hilbert im Namen aller Hinterbliebenen,
Liddy Becher als Braut.

AUE (Moltkestr. 14), den 10. November 1916.

Fordern Sie

beim Einkauf von Karmelitergeist in den Apotheken und Drogerien stets

ausdrücklich Carmol

Carmol tut wohl.

Ist Carmol in der von Ihnen in Anspruch genommenen Verkaufsstelle nicht zu haben und wird Besorgung abgelehnt, so wenden Sie sich bitte an uns, wir veranlassen dann, daß Sie Gewünschtes erhalten.

Carmol-Fabrik, Rheinsberg, Mark.

Heilanstalt für Orthopädie, Heilgymnastik u. physikalische Heilmethoden
Sanitätsrat Dr. Gaugele, Zwickau i/S.
Moderne Bandagen- u. Schuhmacherwerkstätten

Wir suchen zum sofortigen Antritt für unsere Werkzeugschlosserei

2 tüchtige militärfreie Schlosser

zur Bedienung der Bohr- und Hobelmaschinen. Mündliche oder schriftliche Angebote mit Angabe der Lohnansprüche sofort erbeten.

Marienberg. Gebrüder Baldauf.

Tischler
Stellmacher
Schmiede
Schlosser

finden sofort gutlohnende und dauernde Beschäftigung, sowie

Dreherarbeiten auf 200er Stahlradnaben

sind zu vergeben bei

Hermann Schumann, Waggonfabrik, Zwickau i. Sa.

Ziehpresse

für mindestens 110 mm Ziehtiefe

sol. z. kaufen gesucht.

Auch Angabe, wo erhältlich, wird hoch honoriert. Angebote an

Max Kattwinkel, Köln a. Rh.
Arndtstraße 16.

Feldpostkarten

in der Geschäftsstelle des

Auer Tageblattes

zu haben.

Verloren blaue Brosche

mit 3 gold. Kronen u. Anhänger, Herzform. Abzug. g. Bel. Goethestr 10, I.

Schöne sonnige Wohnung

zum Preise von 175 Mk. zu vermieten. **Nordstraße 8.**

Daselbst ist ein wenig getrag. **Jüngl.-Ueberzieher** bill. zu verk.

Dieser Paradies-Reiherschmuck

kostet
10stielig nur 4 M., 18stielig nur 10 M., 30stielig nur 15 M., ganze Vögel je nach Ausfall 30—200 M.
Echte Stangenreiher, 10fache Büschel, von 1 M. an.
Echte Kronenreiher, 10fache Büschel von 2 M. 50 Pfg. an.
Echte Straußfedern, tiefschwarz, hutfertig, zirka 20 cm lang 30 Pfg., zirka 25 cm lang 50 Pfg.,
„ 40 „ „ 1 M.,
„ 45 „ „ 2, 3, 4—48 M.
„ 50 „ „ 3—60 M.,
„ 60 „ „ 6—75 M.,
„ 80 „ „ 10—100 M.
In Straußfedern und anderen Hutfedern ein ständ. Lager v. zirka 500 Kartons.
Boas und Stolen, 50 cm lang, von 1 M. an, 70 cm lang von 3 M. an, 2 m lang von 5 M. an.
Hutblumen, Laub, Beeren, Früchte, Palmen usw.
Rauschblumen, 5-Kilo-Karton 3 M.

Hesse, Dresden,
Scheffelstrasse 10|12 1-4.
Lager in 4 Gebäuden.

Zöpfe

fertigt sauber und gut von dazugegebenen Haaren unter Garantie der Verwertung

Gustav Stern
Zöpfe- u. Perückenfabrik, Aue,
Wettinerstraße 48 am Wettinplatz

Ausgekämmte Frauenhaare kauft stets der Obige.

Freibank

Schlachthof Aue.

Morgen Sonnabend nachm. von 1/2 2 bis 1/2 3 Uhr Verkauf von minderwertigem Fleisch. Berechtigt sind die Kontrollnummern von 1161 bis 1230. Fleischmarken sind mitzubringen.

Beamter sucht möbl. Zimmer

Nähe Bahnhof.

Angebote unter **A. T. 4911** an die Geschäftsst. d. Bl. erbeten.

Tüchtige Blechschlosser u. Klempner

auf Schwarzblech stellen wir bei Fahrtvergütung dauernd ein. Unsere Lohntarife wolle man einfordern. Gute Wohnungsverhältnisse und reichliche Kantinenbeköstigung pro Mahlzeit 40 Pfg.

Deutsche Patent-Grudeofen-Fabrik
Walter Riesenel & Co. m. b. H., Liebertwolkwitz-Leipzig.

Fräulein

welches im Rechnen und Schreiben bewandert sein muß, sucht **Erste Auer Dampfwäscherei, Aue.**

Apollo-Licht-Spiele Aue (Bahnhofstr.)

Freitag bis Sonntag, den 10. bis 12. Nov.
gastieren
Harry Liedtke und *Hedda Vernon*
in dem 4aktigen Schauspiel

Das Bild der Ahnfrau

Eine große Liebestragödie aus der Gesellschaft.

Schönheiten des Berliner Tiergartens. Naturbild.
Max mit dem Muskelstärker. Humor.

Lillys erste Liebe

oder: **Beim Tanzunterricht.**
Reizendes Lustspiel in 2 Akten.

Letzte Kriegsberichte

der Mesterwoche. Aktuelle Aufnahme.

Wochentags Anfang 7 Uhr.
Sonntags von 2 bis 7 Uhr
Familien- und Jugend-Vorstellung.
Höflichst ladet ein
Apollo-Lichtspielhaus.

Freiwillige Feuerwehr

Sonntag Ausmarsch nach Prinzenhöhle

Stellen früh 3/4 8 Uhr am Gerätеplatz.

Naturheilverein

Aue. E. V.

Sonnabend den 11. November Versammlung im Hause Stadtpark. Der Vorstand.

Weihnachts-Liebesgaben

für die Truppen im Felde und für Lazarette.

Hosenträger, Taschenlampen frische Batterie 75 u. 100 Pfg. **Tabakspfeifen, Zigarrenspitzen, Taschenmesser** große Auswahl 50, 60, 90 100 Pfg. — **Taschenkämme u. Bürsten, Taschenspiegel** 10, 20 Pfg. — **Feldpostpapiere** noch ganz billig, Mappen 10, 15, 25 Pfg. — **Bleistifte** — **Brieftaschen** — **Unterhaltungsspiele** in Taschenformat — **Mundharmonikas** — **Schachtelmesser** — **Hosenknöpfen** 10 Pfg. — **Luntenfeuerzeug** 25 Pfg. — **Spirituskocher** 35 Pfg. — **Wärmeöfchen** 35 Pfg. — **Spielkarten** — **Feldpostkartons und Kisten.**

Nach Auswärts verlangen Sie Mustersendung.

Ferd. Pietzsch □ Zwickau
Innere Schneeberger Straße 7.

Bettfedernreinigung

Mittelstraße 32 AUE Mittelstraße 32
Gründliche Reinigung • Streng reelle Bedienung.

Brucheisen

(Maschinenbruch)
kauft zu höchsten Preisen

Ernst Gessner, Aue
Maschinenfabrik und Eisengießerei.